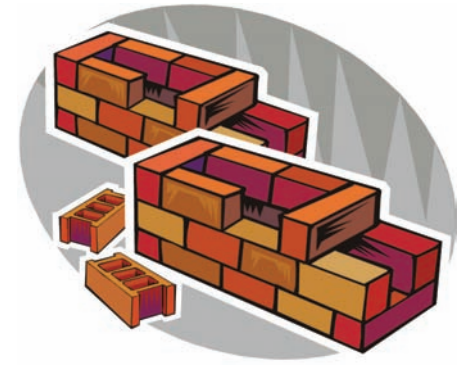


## Sätze umbauen

Schreibe die umrahmten Wörter immer an den Anfang des Satzes. Die Reihenfolge der anderen Satzglieder musst du natürlich auch ändern, damit wieder ein sinnvoller Satz entsteht.

Der Pechvogel

Anton hatte **gestern** viel Pech.

**Gestern hatte Anton viel Pech.**

Er hörte **am Morgen** den Wecker nicht.



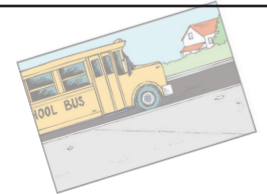
**Am Morgen hörte er den Wecker nicht.**

Seinen Spitzer verlor der Junge **in der Schule**.



**In der Schule verlor der Junge seinen Spitzer.**

Den Schulbus verpasste er **mittags** auch noch.



**Mittags verpasste er auch noch den Schulbus.**

Anton konnte **am Nachmittag** nicht ins Schwimmbad fahren.

**Am Nachmittag konnte Anton nicht ins Schwimmbad fahren.**

Der Arme durfte **am Abend** nicht fernsehen.



**Am Abend durfte der Arme nicht fernsehen.**

Zu allem Unglück fiel er **in der Nacht** noch aus dem Bett.



**In der Nacht fiel er zu allem Unglück noch aus dem Bett.**